



Newsletter Juni 25

Nach Jahren des Träumens, Planens und Bauens ist es jetzt endlich soweit: Unsere Manufaktur ist fertig! Jetzt geht es grade Schlag auf Schlag: Die Produktion läuft an, die Verpackungen sind im Druck, die großen Geräte bestellt. Und das Beste ist, dass auch die Nachbarn schon ihre Ernten vorbeibringen! Das Konzept, regenerative Landwirtschaft durch Wertschöpfung vor Ort zu unterstützen, geht also voll auf!



Links: Polly zeigt den neugierigen Kindern aus der Nachbarschaft die Manufaktur. Rechts: Der kleine Trockenofen in Aktion.
Oben: Anatol bringt den Trockenofen in die Manufaktur.

Die Produktion hat bereits begonnen

Auch wenn die “großen” Geräte noch nicht geliefert sind, sind wir trotzdem schon dabei, in kleinen Chargen unsere Ernten zu verarbeiten. In Brasilien läuft der Verkauf bereits im September an, und auch nach Deutschland sind schon die ersten Kostproben verschickt worden.



Rechts: Zé Traira bringt seine Bananenernte vorbei. Mitte: Außenansicht der Manufaktur. Unten: Rosa “Wald” Pfeffer



Im November wird Anatol die “Florestania” Produkte -das ist der Name unsere brasilianischen Marke- aus dem Klimaretten-Agroforst persönlich in Deutschland vorstellen. Wenn Ihr Ideen habt, wo solch ein Vortrag gut stattfinden könnte dann sagt gerne Bescheid!



Bei uns ist gerade tiefster Winter, das heißt Temperaturen zwischen 20 und 25 Grad sowie viel Regen. Perfekte Bedingungen also, um neue Bäume zu pflanzen und den Agroforst großzügig zurückzuschneiden. Zum ersten Mal bedeckt der Grünschnitt den gesamten Boden des Agroforsts – selbst die Flächen, die eher an eine Savanne erinnerten, sehen jetzt aus wie richtiger Waldboden. Die aktuelle Bodenanalyse bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind: Der pH-Wert des Bodens hat sich auf etwa 6 eingependelt, und alle Nährstoffe sind deutlich angestiegen.

Viel Regen und neue Bäume

Dementsprechend fallen die Ernten auch zunehmend besser aus: Diese Bananenstaude wiegt mehr als unser Hund Cacau!





Das ermöglicht uns, die anspruchsvolleren Urwaldriesen der 2. Generation zu pflanzen: Jacarandá da Bahia, Jequitibá Rosa, Pau Brasil und Vinhatico. Allein diesen Monat haben wir über 100 neue Setzlinge im Agroforst gepflanzt, welche übrigens noch keine Pat*innen haben. Ihr könnt gerne wieder Patenschaften übernehmen!

Baumpatenschaften und Mitgliedschaften auf Klimaretten.com

Übrigens: Wer Lust hat, unser Projekt langfristig zu unterstützen, ist herzlich dazu eingeladen dem Klimaretten e.V. beizutreten. Wir sind jetzt schon 60 Mitglieder, und haben uns zum Ziel gesetzt bis zu unserer Jahresversammlung im November die 100 zu knacken! Mehr Infos dazu auf unserer Website unter <https://www.klimaretten-selbermachen.com/uber/verein/>

Liebe Grüße und bis zum nächsten Mal sagen
Polly, Anatol, Gil und Severo aus Brasilien
Anje, Mario und Angela aus Deutschland

